

E Nomine

"Die Weihnachtsgeschichte"

Visit "[Die Weihnachtsgeschichte](#)" on MotoLyrics.com

Es begab sich aber zu der Zeit dass ein gebot von des Kaisers Augustus ausging dass alle Welt geschätzt werde!

Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit da Quaniueus Stadthalter in Syrien war!

Und Jedermann ging dass er sich schätzen liesse!

Ein jeder in seiner Stadt!

Da machte sich auf auch Josef aus Galileah aus der Stadt Nazatreth in das jüdische Land zur Stadt David's die da heisst Betlehem weil er aus dem Hause und Geschlecht David's war damit er sich schätzen liess mit Maria seinem vertrauten Weibe! Die war schwanger! Und als sie dort waren kam die Zeit dass sie gebären sollte und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in den Windeln und legte ihn in eine Krippe! Denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge!

Es waren Hirten in der selben Gegend auf dem Felde bei den Hürden! Die hüteten des Nachts ihre Herde! Und der Engel der Herrn trat zu ihnen und die Klarheit der Herrn leutete um Sie und sie fürchteten sich sehr! Und der Engel sprach zu Ihnen! "Fürchtet euch nicht siehe ich verkünde euch grosse Freude die allen Volk wiederfahren wird denn euch ist heute der Heiland geboren!

Welcher ist Christus der Herr in der Stadt David's! Und das habt zum Zeichen! Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt in einer Krippe liegen!"

Die Weihnachtsgeschichte

Die Weihnachtsgeschichte

Uns als bald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharren die lobten Gott und sprachen: "Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seinen Wohlbefallens"

Uns als die Engel von ihnen in den Himmel fuhren sprachen die Hirten untereinander: "Lasst uns nun gehn nach Betlehem und die Geschichte sehn die da geschehn ist die uns der Herr kundgetan hat!"

Und sie kamen eilend und fanden beide!

Maria und Josef dazu das Kind in der Krippe liegen! Als sie es aber gesehn hatten breiteten sie das Wort aus das zu ihnen von diesem Kind gesagt war! Und alle vor die es kam wunderten sich über das was ihnen die Hirten gesagt haben!

Maria aber behielt all diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen!

Und die Hirten kehrten wieder um priesen und lobten Gott für alles was sie gehört und gesehen hatten wie den zu ihnen gesagt war!

Uns als acht Tage um waren und man das Kind beschneiden musste gab man ihm den Namen

Jesus! Wie er genannt war von dem Engel ehe er im Mutterleib empfangen war!
Und als die Tage ihrer Reinigung nach dem Gesetz des Mose um waren brachten sie ihn nach
Jerusalem um ihn den Herrn dazustellen! Wie geschrieben steht im Gesetz des Herrn! Alles
Männliche das zuerst im Mutterschos durchbricht soll dem Herrn geheiligt heissen! Und um das
Opfer dazubringen wie es gesagt ist im Gesetz des Herrn! Ein Paar Turteltauben oder zwei junge
Tauben! Und siehe, ein Mann war in Jerusalem mit Namen Simeon! Uns dieser Mann war fromm,
gottesfürchtig und wartete auf den Trost Israels und der heilige Geist war mit ihm! Und ihm war
ein Wort zu Teil geworden von dem heiligen Geist! Er sollte den Tod nicht sehn er habe denn zuvor
den Christus des Herrn gesehn!

Und er kam auf anwegen des Geistes in den Tempel! Und als die Eltern das Kind Jesus in den
Tempel brachten um mit ihm zu tun wie es Brauch ist nach dem Gesetz da nahm er ihn auf seine
Arme und lobte Gott und sprach: "Herr nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren wie du
gesagt hast denn meine Augen haben deinen Heiland gesehn den du bereitet hast vor allen
Völkern ein Licht zu erleuchten wie Heiden und zum Preis deines Volkes Israel! Und sein Vater
und seine Mutter wunderten sich über das was von ihm gesagt wurde!

Und Simeon segnete sie und sprach zu Maria seiner Mutter: "Siehe dieser ist gesetz zum Fall und
zum aufstehn für viele in Israel und zu einem Zeichen dem widersprochen wird und auch durch
deine Seele wird ein Schwert dringen damit vieler Herzen Gedanken offenbart werden!

Und es war eine Prophetin, Hanna eine Tochter Phanuels aus dem Stamm Assa! Sie war hoch
betagt! Sie hatte sieben Jahre mit ihrem Mann gelebt nachdem sie geheiratet hatte und war nun
eine Witwe an die 84 Jahre! Die wich nicht vom Tempel und dienete Gott mit fasten und beten Tag
und Nacht! Die trat auch hinzu

zu der selben Stunde und pries Gott und redete von ihm zu allen die auf die Erlösung Jerusalems
warteten und als sie alles vollendet hatten nach dem Gesetz des Herrn, kehrten sie wieder zurück
nach Galileah in ihre Stadt Nazareth! Das Kind aber wuchs und wurde stark, voller Weisheit und
Gottes Gnade war bei ihm!!!

Visit [E Nomine](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.